

# Semoflex® Baulift

 Gemäß unserem neuen Motto „Baude Kabeltechnik, Ihr Partner mit Entwicklungskompetenz und der Zertifizierung nach ISO 9001“ möchten wir Ihnen ein neues Leitungskonzept für den Bauaufzug vorstellen. Die Automatisierung am Arbeitsplatz, Umweltbewusstsein, längere Standzeiten und höhere Förderhöhen erfordern Bauteile die diesen Gegebenheiten angepasst sind. Um Energie und Daten übertragen zu können, sind deshalb Spezialleitungen erforderlich. Leitungen mit Isolierungen aus Kunststoffen auf Polyesterbasis und einem Polyurethan Außenmantel erfüllen die elektrischen und mechanischen Anforderungen die solche Systeme stellen, im besonderem Maße.

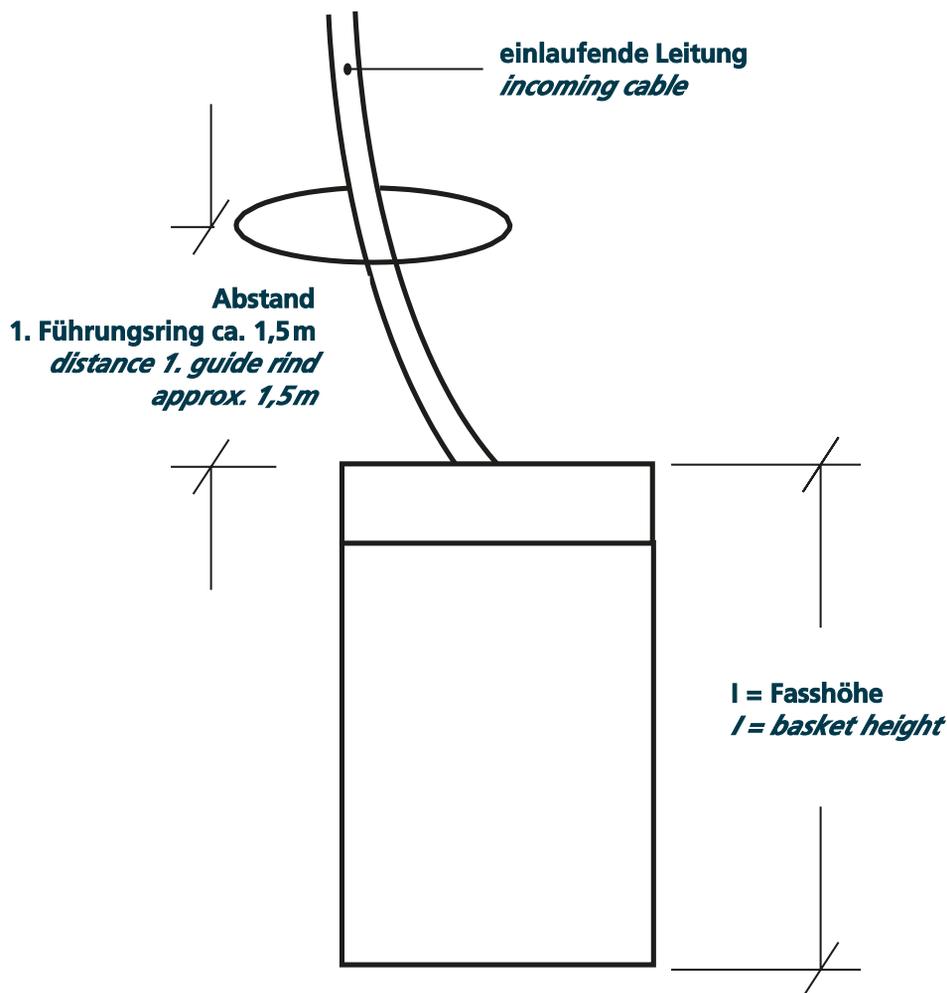
Extreme Einsatzbedingungen wie Hitze und Kälte, Feuchtigkeit, Ölbeständigkeit, Chemikalien sowie sehr viele Biegewechselzyklen bei minimalen Biegeradien sind nur einige Belastungen denen Leitungen im Bauaufzugsbereich ausgesetzt sind.



*According to our motto „Baude Kabeltechnik, your partner with development competence and certification according to ISO 9001“, we would like to present our cable concept for lifts in construction areas.*

*Automation at the workplace, environmental awareness, longer service-life and higher conveyer heights require components which are adapted to these conditions. Special cables are therefore required to transmit energy and data. Cables with insulation made of polyester-based plastics and a polyurethane outer sheath fulfil the mechanical and electrical requirements of such systems.*

*Extreme operating conditions such as heat and cold, moisture, oil resistance, chemicals and a large number of bending cycles with minimum bending radii are just some of the stresses to which cables in the construction lift sector are exposed.*



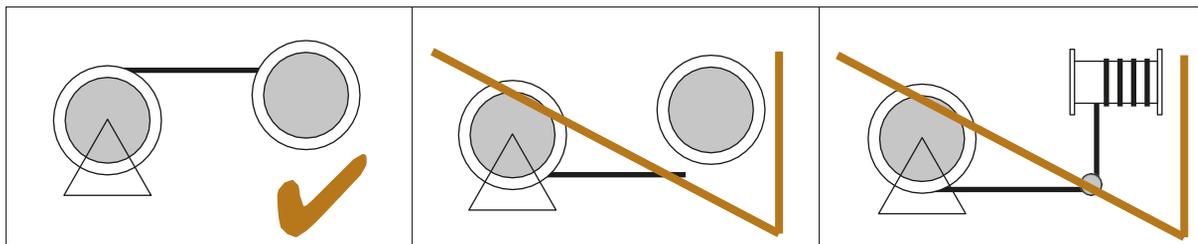
→ Technische Änderungen vorbehalten.

# Semoflex® Baulift-T

## Einsatz im Kabeltopf for cable basket applications

- Die Liefertrommel muss möglichst mit Hilfsmittel bis an den Einsatzort gefahren werden.
- Das Rollen der Liefertrommel sollte möglichst vermieden werden.
- Abwickeln der Leitung nur von drehbar gelagerten Trommeln und nur von oben vornehmen.
- Leitungstrommel beim Abwickeln nicht zu stark abbremsen.
- Die Leitung muss dabei gestreckt geführt werden, darf weder in eine andere Richtung umgelenkt oder über Kanten gezogen werden.
- Leitungsmontagen nicht bei Temperaturen unter 0°C ausführen.

- *The delivered drum should be moved with auxiliary equipment to the place of application.*
- *Rolling of the delivery drum should be avoided if possible*
- *The cable should be uncoiled by rotary stocked drums and should be carried out from top only.*
- *Do not stop the drum too hard by de-reeling.*
- *The cable should be guided while stretched, do not redirect in another direction or pull the cable over edges.*
- *Do not install the cable at temperatures below 0 °C.*



### Voraussetzung für Einbau im Kabeltopf

- Innendurchmesser des Kabeltopfes sollte nicht < als 630 mm sein.
- Mindestdurchmesser beträgt 25 x Leitungsdurchmesser. (Empfehlung 26 x Leitungsdurchmesser / die Leitungsdurchmesser sind den aktuellen technischen Daten der Homepage [www.baude.de](http://www.baude.de) zu entnehmen).
- Leitung ist entsprechend der Verseilrichtung im Uhrzeigersinn (rechts) einzubauen.
- Einlegen der Leitung durch geschultes Personal oberhalb des Kabeltopfes vornehmen (über Kopf).
- Die Leitung muss ohne Drall in den Kabeltopf eingelegt werden.
- Die Leitung darf beim Einlegen nicht über den Topfrand oder ähnliche Kanten gezogen werden.
- Erster Führungsring sollte mindestens 1.500 mm über dem Topfeinlauf angebracht sein.
- Leitung muss zwingend am Ausleger mit passendem Kabelhaltestrumpf oder vergleichbarem befestigt werden. (Kabelhaltestrumpf muss gegen unbeabsichtigtes Öffnen mit einem Kabelbinder gesichert werden -> handfest).
- Kabeltopf sollte so hoch sein, das eingefahrene Gesamtlänge ca. 300 mm unter oberem Topfrand liegt.

### Premises for cable basket applications

- *The inner diameter of cable basket should not be smaller < than 630 mm.*
- *The minimum diameter amounts to 25 x cable diameter (Recommendation 26 x cable diameter / the cable diameters can be found in the current technical data on our website [www.baude.de](http://www.baude.de)).*
- *The cable should be installed clockwise (right) according to the stranding direction.*
- *Insertion of the cable by trained staff from above the basket (overhead).*
- *The cable must be inserted without twisting.*
- *The cable should not be pulled over the basket edge or similar edges during insertion.*
- *First guidance ring should be installed at least 1.500 mm above the basket inflow.*
- *The cable must be mounted with suitable cable support grips or similar accessories. (cable support grip must be secured against unintentional opening with a cable tie -> hand-tight).*
- *The cable basket should be high enough so that the total retracted length of the cable is approximately 300 mm below the upper basket edge.*

*Other stresses will have a detrimental effect on the duration of the operating ability.*

Anderweitige Beanspruchungen gehen zu Lasten der Betriebsfähigkeitsdauer.

→ **Diese Angaben erfolgten nach bestem Wissen. Sie sind nur ein unverbindlicher Hinweis und dienen als Anhaltspunkt für Planungen. Sie befreien den Anwender nicht von eigener Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Anwendungszwecke.**

**Änderungen behalten wir uns vor, falls neue Erkenntnisse dies erforderlich machen.**

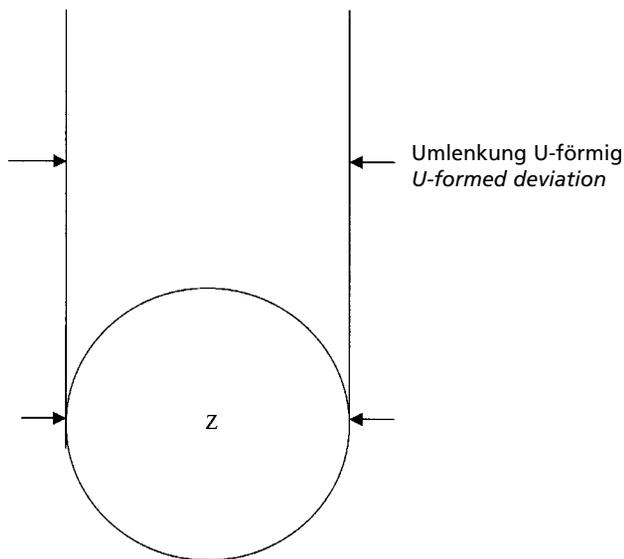
*The information were made in good faith. They are only a nonbinding information and serve as a guide for planning. Do not release the user from his own examination of the products supplied by us as to their suitability for the intended purposes.*

*We reserve the right to change without notice, if new findings make this necessary.*

→ **Technische Änderungen vorbehalten.**  
*Subject to technical changes without notification.*

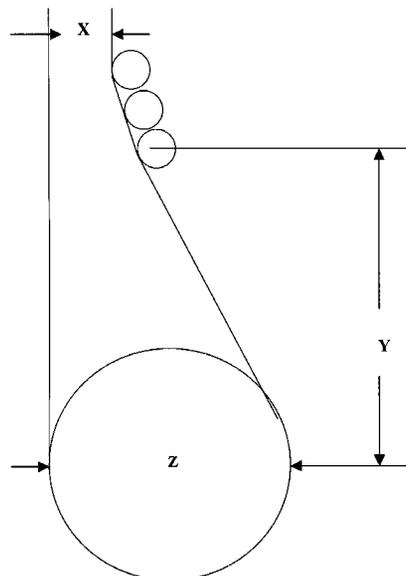
# Semoflex® Baulift-W Spezial

Durchmesser der Umlenkrolle bei U-förmiger Umlenkung  
 Diameter of the deflection sheave in the case of a U-formed deviation



Darstellung Kabelwagen Version A  
 Description cable trolley version A

Mindest-Abstände der Andruckrollen im Kabelwagen zum Mittelpunkt der Umlenkrolle  
 Minimum distances in the trolley from the first pressure roller to the midpoint of the deflection sheave



Darstellung Kabelwagen Version B  
 Description cable trolley version B

→ Sonderkonstruktionen bedürfen der Rücksprache. Abweichungen von den Montagerichtlinien gehen zu Lasten der Standzeit der Leitungen.

*In case of special cable constructions please consult us. Divergences from the mounting instructions impact the service life of the cables.*

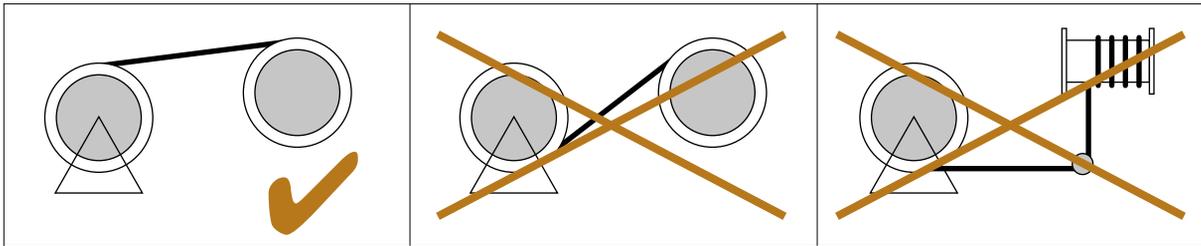
## Beispielrechnung für Abstände im Kabelwagen Example of calculation for distances in the cable trolley

Kabel-durchmesser Cable diameter mm	Durchmesser Umlenkrolle Diameter of the deflection sheave ca. mm	Abstand Leitung = X Distance cable = X	in Prozent percent %	Abstand vom Leitungsaustritt an Umlenkrolle bis 1. Andruckrolle Distance f. the cable exit at the deflection sheave to the 1. pressure roller	Abstand = Y Distance = Y ca. mm
<b>Version A</b>					
31	500				0
<b>Version B</b>					
31	600	450	25 %	15 x LD	450
		300	50 %	25 x LD	750
		150	75 %	35 x LD	1.050
		115	80 %	45 x LD	1.400

## Einsatz im Kabelwagen for cable trolley applications

- Die Liefertrommel muss möglichst mit Hilfsmittel bis an den Einsatzort gefahren werden.
- Das Rollen der Liefertrommel sollte möglichst vermieden werden.
- Abwickeln der Leitung nur von drehbar gelagerten Trommeln und nur von oben vornehmen.
- Leitungstrommel beim Abwickeln nicht zu stark abbremsen.
- Die Leitung muss dabei gestreckt geführt werden, darf weder in eine andere Richtung umgelenkt oder über Kanten gezogen werden.

- The delivered drum should be moved with service equipment to the place of application
- The delivered drum should not be rolled
- The cable should be uncoiled by rotary stocked drums and should be carried out from top only
- Do not stop the drum too hard by de-reeling
- Thereby the cable should be guided stretched, do not turn round in another direction and the cable should not be slid over edges



- Die Leitung muss drallfrei aufgelegt werden. Am Einspeisepunkt ist darauf zu achten, dass auch hier drallfrei angeschlossen wird.
- Beim Auflegen der Leitung nicht S-förmig oder in eine andere Ebene umlenken.
- Leitungsmontagen nicht bei Temperaturen unter  $-25^{\circ}\text{C}$  ausführen.

- The cable has to be installed twist-free. You should pay attention to the feeding point where the cable also should be connected twist-free
- During the installation do not turn round the cable in S-form or at another level
- The mounting of cable should not be done at temperatures lower than  $-25^{\circ}\text{C}$

### Leitung im Einsatz

- Der Durchmesser der Umlenkrolle sollte  $15 \times \text{LD}$  für die Version A und  $20 \times \text{LD}$  bei Ausführung nach Version B nicht unterschreiten.
- Leitungsdurchmesserangaben sind den technischen Lieferbedingungen (Katalog) zu entnehmen.
- Bei einer notwendigen S-förmigen Umlenkung ist ein Mindestabstand zwischen den Umlenkpunkten entsprechend Darstellung nach Version B einzuhalten.
- Die Lauffläche der Umlenkrolle sollte als Kehle mit einem entsprechenden Radius ausgebildet sein.
- Der Radius sollte 25 % größer als der Leitungsdurchmesser der verwendeten Leitung sein.  
Beispiel:  
Leitungsdurchmesser: 33 mm  
Radius:  $33 : 2 = 16,5 \text{ mm}$   
Radius der Kehle:  $16,5 + 4,1$  (25 % von 16,5) = 21 mm
- Ein Spiel der Umlenk- und Führungsrollen von ca. 5–10 mm sollte gewährleistet sein.
- Ein Einklemmen oder eine Verformung der Leitung in der Führungsrolle ist zu verhindern.

### Cable in use

- The diameter of the deflection sheave should not fall short of  $15 \times$  the outer diameter for version A and  $20 \times$  of the outer diameter for version B
- Details of cable diameters should be taken from our technical delivery conditions (please see our catalogue)
- In case of a necessary S-formed deviation the minimum distance between the reversing points should be respected according to the description for version B
- The running surface of deflection sheave should be developed as valley with suitably radius
- The radius has to be approx. 25% bigger than the cable diameter of the used cable.  
Example:  
Cable diameter: 33 mm  
Radius:  $33 : 2 = 16,5 \text{ mm}$   
Radius of the valley:  $16,5 + 4,1$  (25% of 16,5) = 21 mm
- A tolerance of the deflection sheaves and guide sheaves should be guaranteed of approximately 5–10 mm
- Do not squeeze or deform the cable in the guide sheaves